


Landratsamt VetA-Nr.: <b>081160</b>	<input type="checkbox"/> <b>Neu-Antrag Tierhalter</b>	
Fax-Nr.: 0711 – 3902 58240 Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt Veterinaeramt@lra-es.de	<input type="checkbox"/> <b>Antrag auf Erteilung einer weiteren Registriernummer</b>	
	<input type="checkbox"/> <b>Änderungsantrag</b>	
<b>Bitte zurücksenden an:</b> Landratsamt Esslingen Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt Am Aussichtsturm 5 73207 Plochingen	Eingangsstempel  Ifd. Antragsnummer	<b>Anlagen:</b> <input type="checkbox"/> A. Aquakulturtiere <input type="checkbox"/> B. Bienen <input type="checkbox"/> C. Nutztiere <input type="checkbox"/> D. Tierseuchenkasse <input type="checkbox"/> Information Datenschutz

**Angaben des Tierhalters**

<b>1a) Postanschrift Betreiber:</b>	ggf. vorhandene Registriernummer: <b>08</b>	
Unternehmensname	Gründungsdatum	
Name	Vorname	Geburtsdatum
Straße Hausnummer, ggf. Postfach		PLZ Wohnort, Teilort
Telefon-Nr.	Telefax-Nr.	Mobiltelefon-Nr.
<b>1b) Standort der Tierhaltung (außer Bienen):</b>	siehe Anlage: <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> C	
<b>2. Bei Betriebsübergabe:</b>		
Name und Vorname des Übergebers		Registriernummer des Übergebers <b>08</b>
<b>3. Rechtsform (bitte nur ein Feld ankreuzen):</b>		
<input type="checkbox"/> Landwirtschaftlicher Einzelunternehmer (Familienbetrieb)	<input type="checkbox"/> Sonstige natürliche Person, Privatperson (nichtlandwirtschaftliche Tierhaltung)	
<input type="checkbox"/> Juristische Person des öffentlichen Rechts	<input type="checkbox"/> Sonstige juristische Person des Privatrechts	
<input type="checkbox"/> Personengesellschaft / -gemeinschaft	<input type="checkbox"/> Kapitalgesellschaft (AG, GmbH, e. G., Co. KG)	
<b>4. Neben dem o. g. neu zu registrierenden Betrieb bewirtschaftete ich weitere Betriebe mit Tierhaltung:</b>		
<input type="checkbox"/> Ja (bitte Adresse und Registriernummer eintragen)	<input type="checkbox"/> Nein	
Name und Vorname oder Unternehmensname	Registriernummer <b>08</b>	
Straße Hausnummer, ggf. Postfach	PLZ Wohnort, Teilort	
<b>5. Erklärung zum Datenschutz</b>		
Es ist mir bekannt, dass meine vorgenannten Daten für das Herkunfts- und Informationssystem Tiere (HIT) gespeichert und genutzt werden. Sofern ich beim Landratsamt einen "Gemeinsamen Antrag" gestellt habe, bin ich mit der Nutzung meiner Angaben zur Tierhaltung. Die Datenschutzerklärung habe ich erhalten.		
<input type="checkbox"/> einverstanden. <input type="checkbox"/> nicht einverstanden.*		
* Es ist mir bekannt, dass ich zum 15. Januar jeden Jahres zu einer Meldung meiner aktuellen Tierbestandsdaten (Schweine, Schafe, Ziegen) an das zuständige Veterinäramt bzw. an den LKV verpflichtet bin (ggf. per HIT-Meldung).		
<b>6. Tierseuchenkasse (Siehe Anlage D. Diese wird an die Tierseuchenkasse weitergeleitet.)</b>		
Bei der Tierseuchenkasse gemeldet unter der Tierbesitzer-Nr.:		
<b>7. Änderungen</b>		
Alle künftigen Änderungen zu Betrieb und Tierhaltung teile ich dem zuständigen Veterinäramt unverzüglich mit.		
Ort, Datum	Unterschrift des Betriebsinhabers oder des Bevollmächtigten	

**Bearbeitungsvermerke der Unteren Verwaltungsbehörde (Veterinäramt)**

<b>1. Der Betrieb des Antragstellers wird aufgrund folgender Verordnung registriert:</b>	
<input type="checkbox"/>	nach § 26 Viehverkehrsverordnung
<input type="checkbox"/>	nach § 1 a Bienenseuchenverordnung
<input type="checkbox"/>	nach § 3 (Genehmigung) oder § 6 (Registrierung) Fischseuchenverordnung
<b>2. Der Betrieb des Antragstellers ist bereits als Tierhalter registriert:</b>	
Registriernummer:	<b>08</b>
<b>3.1 Abgabe an die Untere Landwirtschaftsbehörde zur Erteilung der Registernummer</b> (bei Neu-Antrag und Antrag auf Erteilung einer neuen Registriernummer)	
Datum	Stempel, Kürzel oder Unterschrift des Bearbeiters
<b>3.2 Abgabe an die SEU (Dienststelle Kornwestheim)</b> (Bei Änderungsantrag)	
Datum	Stempel, Kürzel oder Unterschrift des Bearbeiters
<b>4. Von der Unteren Landwirtschaftsbehörde erteilte Registriernummer</b>	<b>08</b>
<b>5. Prüfung der Angaben durch die Untere Veterinärbehörde und ggf. Weiterleitung an die Tierseuchenkasse Baden-Württemberg:</b>	
Datum	Stempel, Kürzel oder Unterschrift des Bearbeiters
<b>6. z. d. A.</b>	
Datum	Stempel, Kürzel oder Unterschrift des Bearbeiters

**A. Anlage Aquakulturbetriebe nach Fischseuchenverordnung**

1. Standort der Fischhaltung (nur falls von Postanschrift des Betreibers abweichend)				
Name und Vorname oder Unternehmensname		Bitte Lage möglichst genau angeben, ggf. Kartenkennzeichnung beifügen		
Straße Hausnummer		PLZ Ort, Teilort		
ggf. Flurstück-Nr.		ggf. GIS-Koordinaten		
2. Name des Betriebes:				
3. Betriebsart				
<input type="checkbox"/>	Teichanlage	Anzahl	Gesamtfläche (m <sup>2</sup> )	Gesamtvolumen (m <sup>3</sup> )
	<input type="checkbox"/> Erdteiche			
	<input type="checkbox"/> Folien- / Kunststoffteiche			
	<input type="checkbox"/> Betonteiche			
	<input type="checkbox"/> Naturteich / See			
<input type="checkbox"/>	Haltung in Becken / Behältern			
	<input type="checkbox"/> Kreislaufanlage			
<input type="checkbox"/>	Fischhaltung in Netzgehegen			
	Anzahl Gewässer mit Netzgehege			
<input type="checkbox"/>	sonstige			
4. Erwerbsform				
<input type="checkbox"/>	Haupterwerb	<input type="checkbox"/>	Nebenerwerb	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Vereinsbetrieb	<input type="checkbox"/>	wissenschaftliche Einrichtung	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Hobby-Betrieb			
5. Betriebsform (Mehrfachnennung möglich)				
1. <input type="checkbox"/> Aquakulturbetrieb		<input type="checkbox"/> Satzfishproduktion	<input type="checkbox"/> Speisefishproduktion	<input type="checkbox"/> Handelsbetrieb
		<input type="checkbox"/> Laichfishhaltung	<input type="checkbox"/> eigene Erbrütung	
Abgabe von		<input type="checkbox"/> Eiern	<input type="checkbox"/> Satzfishen	<input type="checkbox"/> Speisefischen, lebend
		<input type="checkbox"/> Speisefischen, geschlachtet		
Zukauf von		<input type="checkbox"/> Eiern	<input type="checkbox"/> Satzfishen	<input type="checkbox"/> Speisefischen, lebend
2. <input type="checkbox"/> Verarbeitungsbetrieb, in dem Fische zu Seuchenbekämpfungszwecken getötet werden				
3. <input type="checkbox"/> Transportbetrieb				
4. <input type="checkbox"/> Angelteiche		Anzahl:	<input type="checkbox"/> mit Hälterung	<input type="checkbox"/> Abgabe von lebenden Fischen
5. <input type="checkbox"/> andere Anlagen		z. B. zoologische oder wissenschaftliche Einrichtung (nach § 6 (1) 1 der Fischseuchenverordnung)		
6. <input type="checkbox"/> Zierfishhaltung		d. h. gewerbliche Zierzwecke, z. B. Zoofachhandel, Einzelhandel, Großhandel, Aquarien <b>oder</b> nicht gewerblicher Zierfishgartenteich mit direkter Verbindung zu natürlichen Gewässern oder keine Abwasseraufbereitungsanlage (nach § 1 (3) Fischseuchenverordnung)		
6. Wasserversorgung				
<input type="checkbox"/> Fließgewässer		Name des Gewässers:		
		Durchschnittliche Entnahmemenge in l/s		
<input type="checkbox"/> Quellen		Durchschnittliche Entnahmemenge in l/s		
<input type="checkbox"/> Grundwasser, Brunnen		Durchschnittliche Entnahmemenge in l/s		
<input type="checkbox"/> stehendes Gewässer / See		Name des Gewässers:		
		Durchschnittliche Entnahmemenge in l/s		

Wasserableitung über			
<input type="checkbox"/>	Oberflächengewässer	<input type="checkbox"/>	öffentliche Kanalisation
<input type="checkbox"/>			<b>Abwasserbehandlung</b> (Verarbeitungsbetrieb nach 5. 2.)
Name Gewässer:			Art:
7. gehaltene Aquakulturtiere			
<input type="checkbox"/>	<b>Salmoniden:</b>	<input type="checkbox"/>	Regenbogenforelle
		<input type="checkbox"/>	Bachforelle
		<input type="checkbox"/>	Saibling
		<input type="checkbox"/>	Atlantischer Lachs
		<input type="checkbox"/>	Äsche
		<input type="checkbox"/> Coregonen: z. B. Felchen, Maräne, Renke	
		<input type="checkbox"/> Sonstige Salmoniden:	
<input type="checkbox"/>	<b>Cypriniden:</b>	<input type="checkbox"/>	Karpfen
		<input type="checkbox"/>	Koi-Karpfen
		<input type="checkbox"/>	Weißfische
		<input type="checkbox"/>	Schleie
		<input type="checkbox"/> Sonstige Cypriniden:	
<input type="checkbox"/>	<b>sonstige Fischarten:</b>	<input type="checkbox"/>	Hecht
		<input type="checkbox"/>	Störe
		<input type="checkbox"/>	Aal
		<input type="checkbox"/>	Wels
		<input type="checkbox"/>	Zander
		<input type="checkbox"/>	Tropische Zierfische
		<input type="checkbox"/> Sonstige:	
<input type="checkbox"/>	<b>sonstige Aquakulturtiere:</b>		
8. Maßnahmen zur Verhinderung einer Seuchenverschleppung			
(Angaben nur bei genehmigungspflichtigen Betrieben nach § 3 Fischseuchenverordnung notwendig.)			
z. B.: Eigene Reproduktion von Fischen, Einzäunung und Überspannung von Aquakulturanlagen, Ablaufwasserbehandlung, Desinfektionsmaßnahmen, etc.			
9. Tierärztliche Betreuung durch			
<input type="checkbox"/>	den Fischgesundheitsdienst Baden-Württemberg		
<input type="checkbox"/>	einen praktizierenden Tierarzt (Fachbereich Fische)	Name:	

**Bearbeitungsvermerke der Unteren Veterinärbehörde (Veterinäramt)**

<b>Der Betrieb des Antragstellers benötigt</b>		
<input type="checkbox"/>	eine Genehmigung nach § 3 der Fischseuchenverordnung	
<input type="checkbox"/>	eine Registrierung nach § 6 der Fischseuchenverordnung	
<input type="checkbox"/>	weder eine Genehmigung noch eine Registrierung nach Fischseuchenverordnung	
<b>Gesundheitsstatus des Aquakulturbetriebes in Bezug auf</b> (nur für genehmigungspflichtige Betriebe nach § 3 Fischseuchenverordnung)		
<b>VHS</b>	<input type="checkbox"/> seuchenfrei (Kategorie I)	<input type="checkbox"/> Überwachungsprogramm (Kategorie II)
	<input type="checkbox"/> unverdächtig (Kategorie III)	<input type="checkbox"/> Tilgungsprogramm (Kategorie IV)
	<input type="checkbox"/> infiziert (Kategorie V)	<input type="checkbox"/> keine empfänglichen Arten
<b>IHN</b>	<input type="checkbox"/> seuchenfrei (Kategorie I)	<input type="checkbox"/> Überwachungsprogramm (Kategorie II)
	<input type="checkbox"/> unverdächtig (Kategorie III)	<input type="checkbox"/> Tilgungsprogramm (Kategorie IV)
	<input type="checkbox"/> infiziert (Kategorie V)	<input type="checkbox"/> keine empfänglichen Arten
<b>KHV</b>	<input type="checkbox"/> seuchenfrei (Kategorie I)	<input type="checkbox"/> Überwachungsprogramm (Kategorie II)
	<input type="checkbox"/> unverdächtig (Kategorie III)	<input type="checkbox"/> Tilgungsprogramm (Kategorie IV)
	<input type="checkbox"/> infiziert (Kategorie V)	<input type="checkbox"/> keine empfänglichen Arten
<b>ISA</b>	<input type="checkbox"/> seuchenfrei (Kategorie I)	<input type="checkbox"/> Überwachungsprogramm (Kategorie II)
	<input type="checkbox"/> unverdächtig (Kategorie III)	<input type="checkbox"/> Tilgungsprogramm (Kategorie IV)
	<input type="checkbox"/> infiziert (Kategorie V)	<input type="checkbox"/> keine empfänglichen Arten
<b>Bestimmung des Risikoniveaus des Betriebes</b> nach Entscheidung 2008/896/EG (nur für genehmigungspflichtige Betriebe nach § 3 Fischseuchenverordnung)		
<input type="checkbox"/> gering	<input type="checkbox"/> mittel	<input type="checkbox"/> hoch
Datum		Kürzel oder Unterschrift des Bearbeiters

## **Informationsblatt zum Datenschutz**

Mit dem beiliegenden Formular „Tierhalterantrag“ erheben wir personenbezogene Daten, die Sie betreffen. Daher möchten wir Sie über einige Punkte informieren.

Die Daten werden durch das Landratsamt Esslingen erhoben.

Anschrift: Pulverwiesen 11, 73728 Esslingen am Neckar

Telefon: 0711 3902-0

E-Mail: [LRA@LRA-ES.de](mailto:LRA@LRA-ES.de)

Sie erreichen den Datenschutzbeauftragten des Landratsamtes unter denselben Kontaktdaten oder per E-Mail an [datenschutz@lra-es.de](mailto:datenschutz@lra-es.de)

Ihre personenbezogenen Daten werden für die folgenden Zwecke verarbeitet:

1. Registrierung Ihres Tierbestands
2. Meldung Tierseuchenkasse.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf der Grundlage von § 26 ViehVerkV bzw. § 1a BienneseuchenVO bzw. § 6 FischseuchenVO; § 5 AGTierSG

Ihre personenbezogenen Daten werden an die folgenden Empfänger weitergegeben:

1. Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung (LGL) Baden-Württemberg, Büchsenstraße 54, 70174 Stuttgart
2. Tierseuchenkasse Baden-Württemberg  
Hohenzollernstraße 10, 70178 Stuttgart

Ihre personenbezogenen Daten werden bis zur Abmeldung der Tierhaltung gespeichert.

Ihnen stehen folgende Rechte zu:

- Auskunftsrecht über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Artikel 15 DS-GVO).
- Recht auf Datenberichtigung, sofern Ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Artikel 16 DS-GVO).
- Recht auf Löschung der zu Ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Artikel 17 DS-GVO zutrifft. Das Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu den in Artikel 17 Absatz 3 DS-GVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Artikel 18 DS-GVO.

- Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung, sofern die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden, die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Ihren Rechtsansprüchen benötigt werden oder bei einem Widerspruch noch nicht feststeht, ob die Interessen des Landratsamtes gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen (Artikel 18 Absatz 1 lit. b, c und d DS-GVO).  
Wird die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten, besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung für die Dauer der Richtigkeitsprüfung.
- Widerspruchsrecht gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das Ihre Interessen überwiegt, und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (Artikel 21 DS-GVO).

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten unrechtmäßig ist, können Sie sich mit einer Beschwerde an den Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit wenden: Königstraße 10 a, 70173 Stuttgart, Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, Tel.: 0711/615541-0, Fax: 0711/615541-15, E-Mail: [poststelle@lfdi.bwl.de](mailto:poststelle@lfdi.bwl.de).

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist gesetzlich vorgeschrieben. Sie sind verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Die Nichtbereitstellung hat zur Folge, dass die geplante Tierhaltung unzulässig ist.